

POP MOVES

Black Lives Matter Solidaritätsstellungnahme

Die Black Lives Matter Proteste im Sommer 2020 haben Schwarzen Körper eine so noch nie dagewesene Sichtbarkeit in der Öffentlichkeit gegeben, Luft, Leben, und Bewegung eindrücklich und nachhaltig einzufordern. PoP Moves steht in Solidarität mit diesen Protesten und möchte hiermit eine anhaltende, langzeitliche Verpflichtung ausdrücken, Rassismus, Schwarzenhass (anti-blackness), und weiße Vorherrschaft abzulehnen. Als Netzwerk, das sich der Forschung von Populärem Tanz widmet, würdigen wir den körperlichen Ausdruck von marginalisierten und brutalisierten Gemeinschaften. Wir verteidigen diese Praxis im Angesicht von Kunst-, Geschmacks-, und Genusshierarchien, die auf der Macht weißer Vorherrschaft gebaut worden sind. Jedoch müssen wir anerkennen, dass unsere Arbeit zutiefst von unserem Training und unserer andauernden Teilnahme in einem tanzwissenschaftlichen Feld, das auf weißer Hegemonie erbaut ist, geprägt ist. Wir verpflichten uns hiermit darüber zu reflektieren, wie diese Ideologien unsere Methoden, Ausschussszusammensetzung, und Arbeitssysteme gestaltet haben, und Handlungen vorzunehmen, die sicherstellen, dass jeder Aspekt unserer Organisation unser Engagement Schwarzes Leben zu schätzen und zu würdigen reflektiert.

Wir planen eine Reihe von kurzfristigen, mittelfristigen, und langfristigen Aktionen durch die Anti-Rassismus und Feminismus als zentrale Features in unserem Netzwerk vollkommen eingebettet werden. Dies geschieht auf der Basis von Dekolonisierungsinitiativen, die Immobilitäten und geopolitische/linguistische Dezentralität adressieren, welches unser internationales Wachstum über die letzte Dekade begleitet hat. Unsere Planung wird die Einschränkungen und Gelegenheiten der COVID-19 Pandemie durch kurzfristig angelegte online Aktionen navigieren.

In den kommenden 12 Monaten wird PoP Moves:

- eine Serie von online Paneldiskussionen zu Populärem Tanz und Anti-Rassismus organisieren und veranstalten;

In den kommenden 2 Jahren wird PoP Moves:

- explizit Aspekte von *race* und sozialer Gerechtigkeit in unserer jährlichen 2021 Konferenz adressieren, die auf dem Erfolg unserer 2019 Konferenz „Moving Beyond Coloniality“ aufbaut.

Ab sofort und als andauernden Prozess wird PoP Moves:

- die Barrieren identifizieren und einreißen, die Menschen, die als BIPOC, LGBTQIA+, kasualisierte Akademiker*innen, Kreative, nicht englisch Sprechende, Menschen mit Behinderung und andere marginalisierte Gruppen identifizieren, davon abhalten an unseren Konferenzen und Ausschüssen teilzunehmen, ein Prozess, der auf unserem „Addressing (Im)mobilities“ Programm aufbaut;
- über die internen Strukturen, Prozesse, und institutionellen Kulturen von PoP Moves als übergreifendes Netzwerk und jeder unserer dezentralisierten Nodes tief nachdenken, um sicherzustellen, das Anti-Rassismus durchgehend eingebettet ist.

Wir begrüßen Dialog bezüglich unseres Aktionsplans und nehmen die gemeinschaftliche, und manchmal unangenehme Arbeit, die nötig ist, um unser Bestreben vollkommen zu realisieren, mit Begeisterung an.

Unterschrieben von,

Clare Parfitt, Vorsitz PoP Moves International, Vorsitz PoP Moves UK

Jen Atkins Vorsitz der PoP Moves DSA Arbeitsgruppe

Arpita Bajpeyi, PoP Moves Americas Ausschussmitglied

Elena Benthaus, Vorsitz PoP Moves Australasia, Vorsitz des Peer-Mentoring Ausschuss

Elizabeth Bergman, PoP Moves Americas Ausschussmitglied

Sherril Dodds, PoP Moves Americas Ausschussmitglied

Jo Hall, PoP Moves UK Ausschussmitglied

Deanne Kearney, Sekretär*in für PoP Moves International

Julie Malnig, Internationale Ausschusskontaktperson, PoP Moves Americas

Jacqueline Melindy, Sekretär*in für PoP Moves Americas

Francesca Miles, PoP Moves Francophonie Ausschussmitglied

Celena Monteiro, PoP Moves UK Ausschussmitglied

Jason Noer, University of Minnesota, PoP Moves Americas Ausschussmitglied

David Olarte, Co-Vorsitz PoP Moves Americas

Alex Quinn, Vorsitz des Webseitenausschusses, Sekretär*in für PoP Moves UK

Laura Robinson, Schatzmeister*in für PoP Moves UK

Karen Schupp, PoP Moves Americas Ausschussmitglied

Laura Steil, Vorsitz PoP Moves Francophonie, Vorsitz des Social Media Ausschusses

Deborah Williams, Vorsitz des Finanzmittelbeschaffungsausschusses, PoP Moves UK und Internationales Ausschussmitglied